

1. Bundesliga Damen

TTG Bingen/Münster-Sarmsheim : TSV Schwabhausen
Samstag, 18.03.2023, 18:00 Uhr

Feher beendet mit Sieg das Spiel

Dank dem oberen Paarkreuz, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb, konnte der TSV Schwabhausen das Spiel in der 1. Bundesliga Damen bei der TTG Bingen/Münster-Sarmsheim am Samstagabend mit 6:4 gewinnen. Bis zur endgültigen Entscheidung erlebten die 86 Zuschauer am Samstag ein hart umkämpftes und ausgeglichenes Spiel. Den umjubelten Schlusspunkt erzielte Orsolya Feher im 12. Saisonspiel.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Winter / Liu hatten Rakovac / Mynarova nur im ersten Satz eine Chance. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Kuzmina / Tomanovska und Nagyvaradi / Feher, ehe sich die Gastgeberinnen in fünf Sätzen durchsetzen konnten. Nach den ersten Spielen gingen nun die Topspielerin des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Lea Rakovac über die 1:3-Niederlage gegen Yangzi Liu hinweggetröstet werden musste. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Elena Kuzmina gegen Sabine Winter, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Das musste man neidlos anerkennen. Kurz später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:3 an der Reihe. Lange mit Orsolya Feher ringen musste Katerina Tomanovska in einer engen Partie bei ihrem 3:2-Erfolg. Das war eine ganz schön enge Kiste! Karolina Mynarova machte mit Alina Nikitchanka bei ihrem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewann ihr Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt werden konnten. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen der TTG Bingen/Münster-Sarmsheim und des TSV Schwabhausen. Lea Rakovac bekam ihre Gegnerin Sabine Winter wiederum beim deutlichen 5:11, 5:11, 8:11 nicht richtig in den Griff. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Elena Kuzmina ihrer Gegnerin Yangzi Liu letztlich beim 11:13, 12:10, 10:12, 12:14 nicht gefährlich werden. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Wie knapp das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Differenz ausgingen. Kurz strauchelte sie, aber letztlich war Katerina Tomanovska beim 11:5, 13:11, 8:11, 13:11 gegen Alina Nikitchanka doch überlegen. Durch diesen Gewinn weist die Saison-Bilanz von Tomanovska nun 11 Siege bei 8 Niederlagen aus. Karolina Mynarova und Orsolya Feher holten am Ende eines langen Punktspiels im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 4 Punkte, Auswärtsteam 5 Punkte. Ohne Satzgewinn für Karolina Mynarova verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Orsolya Feher. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 6:8 für Mynarova und 6:6 für Feher seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 19.03.2023 gegen den TSV 1909 Langstadt, während der TSV Schwabhausen am 19.03.2023 gegen den TTC 1946 Weinheim antritt.

Statistik:

TTG Bingen/Münster-Sarmsheim

Doppel: Rakovac / Mynarova 0:1, Kuzmina / Tomanovska 1:0

Einzel: L. Rakovac 0:2, E. Kuzmina 0:2, K. Tomanovska 2:0, K. Mynarova 1:1

TSV Schwabhausen

Doppel: Winter / Liu 1:0, Nagyvaradi / Feher 0:1

Einzel: S. Winter 2:0, Y. Liu 2:0, A. Nikitchanka 0:2, O. Feher 1:1